
Vereinsjubiläum

Seit 15 Jahren stetig im Aufwind

Kurpfälzer Gleitschirmflieger feiern

Heidelberg. Am Samstag, 12. November, feiert der Verein der Kurpfälzer Gleitschirmflieger sein 15-jähriges Gründungsjubiläum und zugleich die Eröffnung des vereinseigenen Startplatzes neben der Bergstation der Königstuhlbahn. Das Fest beginnt mit einem offiziellen Empfang um 11 Uhr im Berghotel Königstuhl.

Anschließend hält Robert Schärz vom Jugendheim Sternen einen Vortrag über „Das Leben besser meistern dank Erlebnispädagogik?“ Mit dieser Thematik möchte der Heidelberger Gleitschirmverein einen über den eigenen Bereich hinausgehenden Beitrag zur Jugendarbeit in der Stadt leisten. Pädagogen und Vertreter

der Sportvereine sind zu diesem Vortrag besonders eingeladen. Das Jugendheim Sternen in der Schweiz bietet ein Zuhause für Jugendliche, die im herkömmlichen Umfeld nicht mehr tragbar und akut gefährdet ist. Das Haus setzt als pädagogische Mittel vorwiegend Natursportarten wie Trekking, Klettern, Snowboardtouren, Surfen, Bergsteigen und Gleitschirmfliegen ein. Auch zwei Hochsee-Jugendschiffe sind in Betrieb. Herr Schärz wird von den Erfahrungen damit berichten.

Am Nachmittag gibt es von 14 bis 18 Uhr viele Attraktionen für die Heidelberger Bürger, die auf einem Spaziergang oder nach ei-

ner Fahrt mit der Bergbahn das Gipfelrestaurant Königstuhl ansteuern. In den Räumen des Hauses ist eine Ausstellung über das Gleitschirmfliegen im Allgemeinen und den Heidelberger Gleitschirmclub im Besonderen zu bewundern. Es gibt Filme zu sehen, darunter auch solche von Flügen über Heidelberg.

Bei passendem Wetter kann man den Fliegern beim Abheben vom neuen Startplatz zusehen. Oder man versucht, in einem Flugsimulator selbst einen Eindruck von dem Gefühl zu gewinnen, welches das Fliegen wie ein Vogel ausmacht. Bei einem Preisrätsel kann man einen Passagierflug gewinnen. Es wird auch ein Grundkurs im Gleitschirmflie-

gen bei der Flugschule Dieter Köcher verlost.

Abends findet im Hotel Königstuhl ein Bankett statt, das die Kurpfälzer Gleitschirmflieger für ihre Mitglieder und viele Piloten der befreundeten Gleitschirmvereine geben. Ein besonderes „Schmankerl“ ist dabei ein Dia-Vortrag von Heli Eichholzer und Elisabeth Rauchenberger.

Am Abend wird auch der neu gestiftete Streckenflugpokal der Kurpfälzer Gleitschirmflieger für den weitesten Flug vom Königstuhl aus überreicht. Er geht an Holger Vier für seinen Flug über 112,7 km von Heidelberg nach Crailsheim.